

Datensicherung mit Windows XP Home Teil 4

[Produkte anzeigen, auf die sich dieser Artikel bezieht](#)

Zusammenfassung

Dieser Artikel ist **Teil 4** zum Thema **Datensicherung mit Windows XP Home Edition**. Teil 4 zeigt auf, wie Sie **Backup und Restore** anwenden können. Um die anderen Kapitel aufzurufen, nutzen Sie bitte die Links am Ende des Artikels.

Artikel-ID : 842152
Geändert am : Dienstag,
Version : 1.5

Folgend sind die Kapitel, die sich mit diesem Thema befassen:

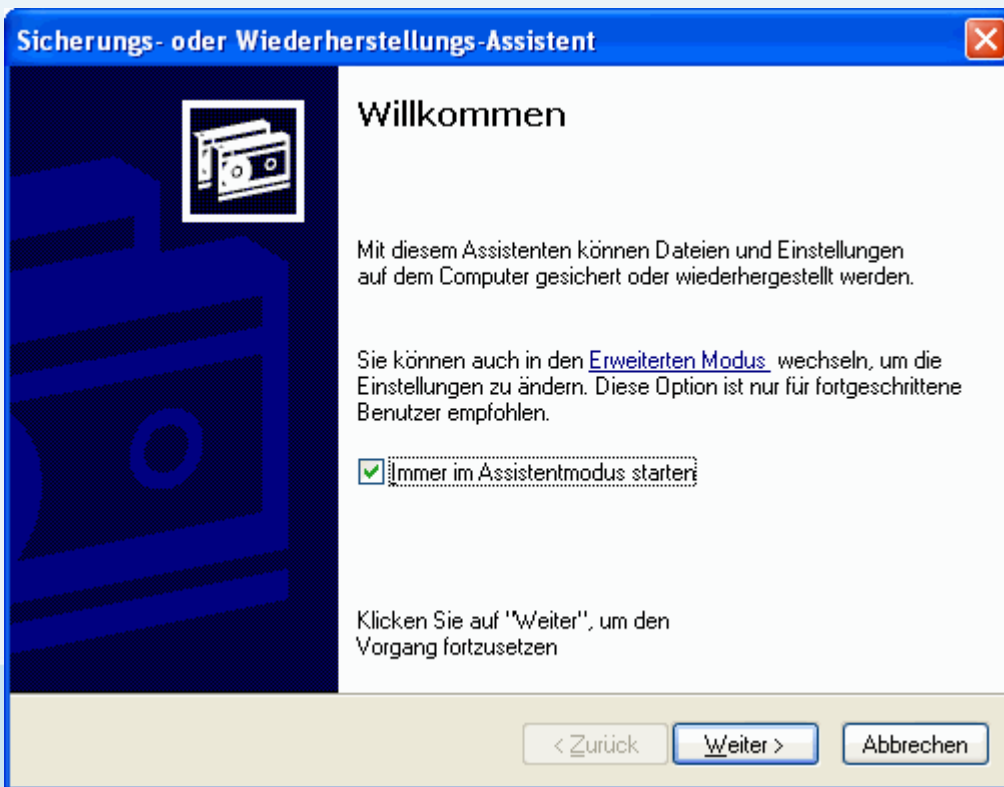
- Teil 1: Einleitung
- Teil 2: Methoden der Datensicherung
- Teil 3: Die Datensicherung vorbereiten
- Teil 4: Backup und Restore
- Teil 5: Ein Image erstellen
- Teil 6: Kopien auf CD schreiben oder ins Netzwerk stellen
- Teil 7: Daten retten

Nun kann es losgehen. Legen Sie Ihre erste Datensicherung an.

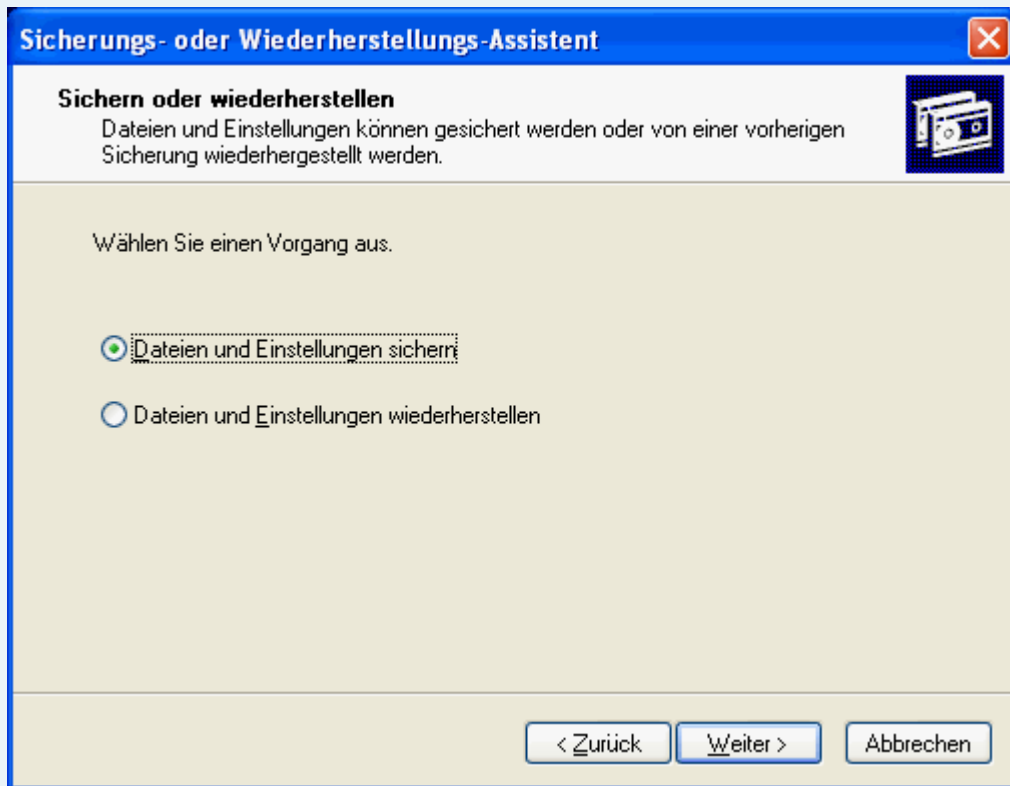
Starten Sie das Backup-Programm über START - ALLE PROGRAMME - ZUBEHÖR - SYSTEMPROGRAMME und SICHE

Eine Komplettsicherung durchführen

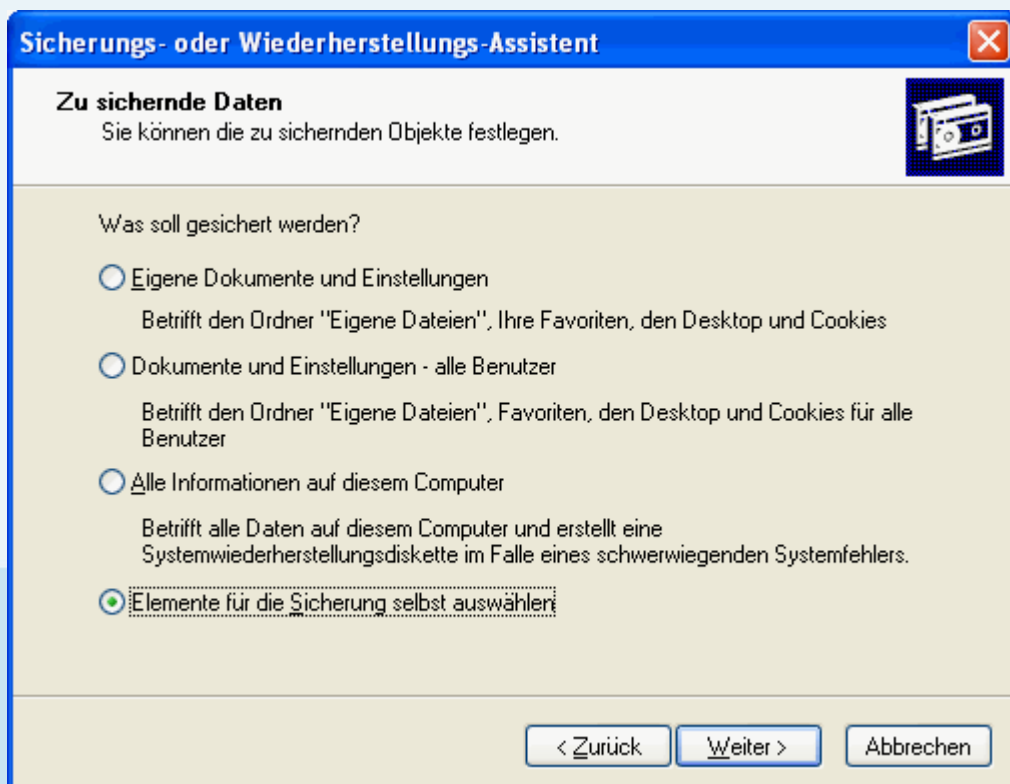
1. Nach dem Programmstart begrüßt Sie der Backup-Assistent. Er stellt die nötigen Informationen für Sie zusammen. Klicken Sie auf WEITER.



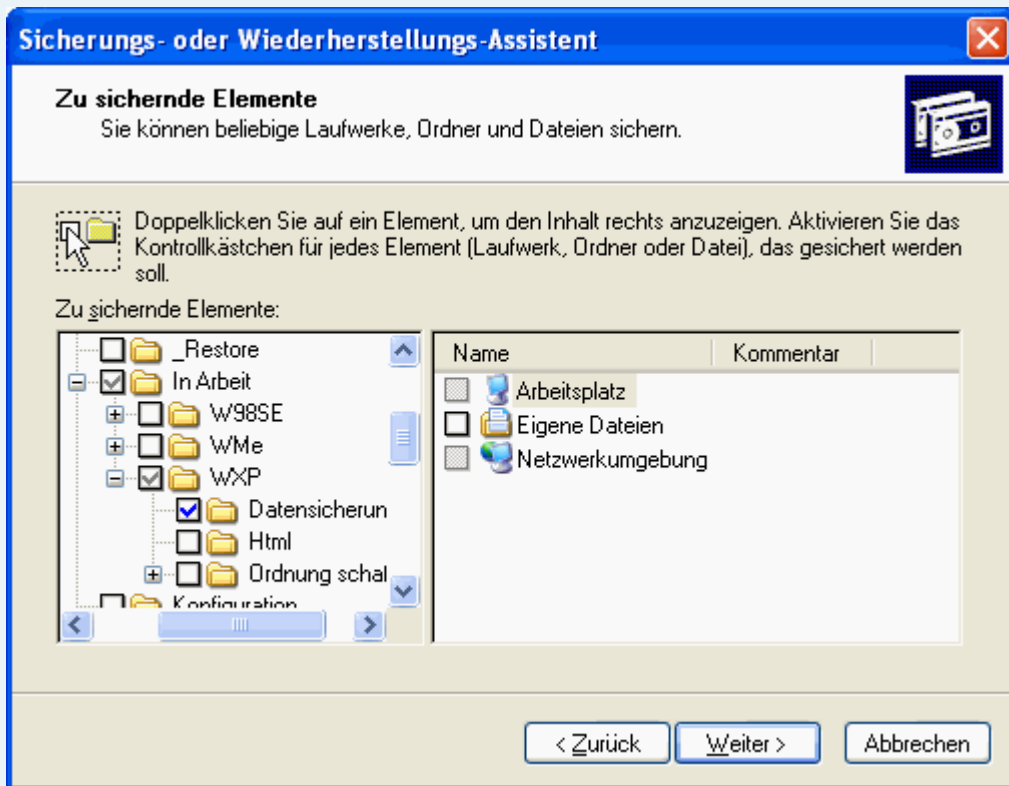
2. Als erstes müssen Sie festlegen, ob Sie Dateien sichern oder wiederherstellen wollen. Wählen Sie DATEIEN UND EINSTELLUNGEN SICHERN und klicken Sie auf WEITER.



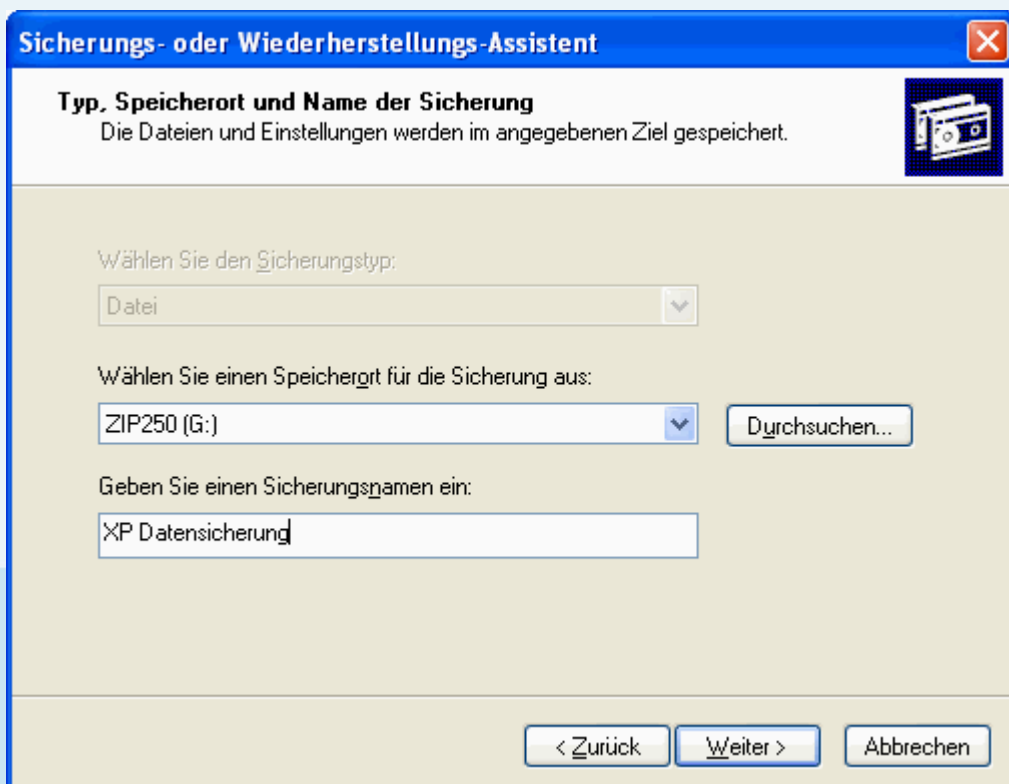
3. Wählen Sie nun aus, was Sie sichern wollen. Klicken Sie auf ELEMENTE FÜR DIE SICHERUNG SELBST AUSW. dann auf WEITER.



4. Markieren Sie alle Dateien, die Sie sichern wollen und klicken Sie auf WEITER.



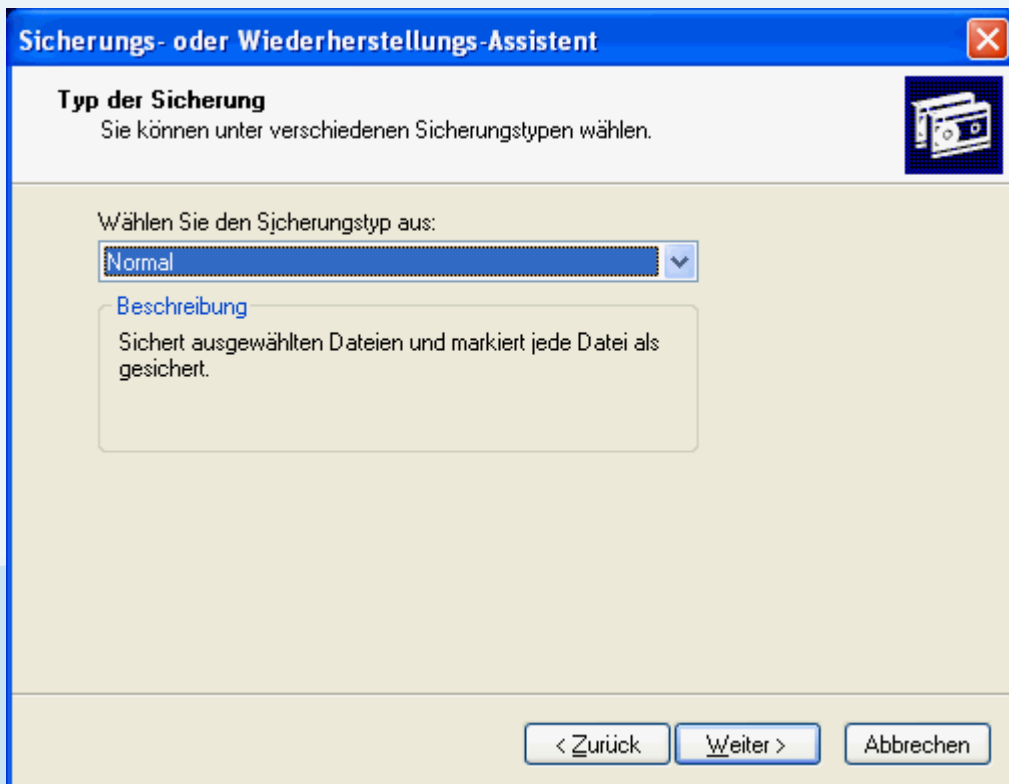
5. Wählen Sie einen Speicherort aus und geben Sie einen Namen für die Backupdatei ein. Klicken Sie anschließend WEITER.



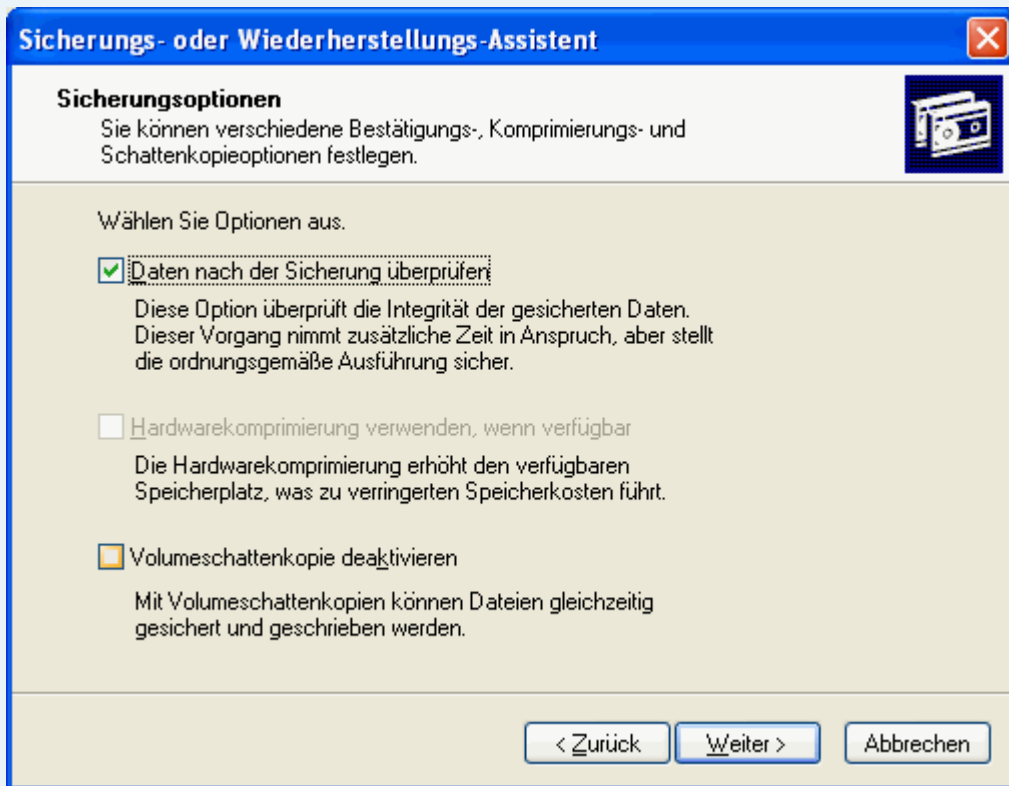
6. Nun kommt eine Zusammenfassung der bisherigen Einstellungen. Über die Schaltfläche ERWEITERT gelangen Sie zu weiteren Optionen.



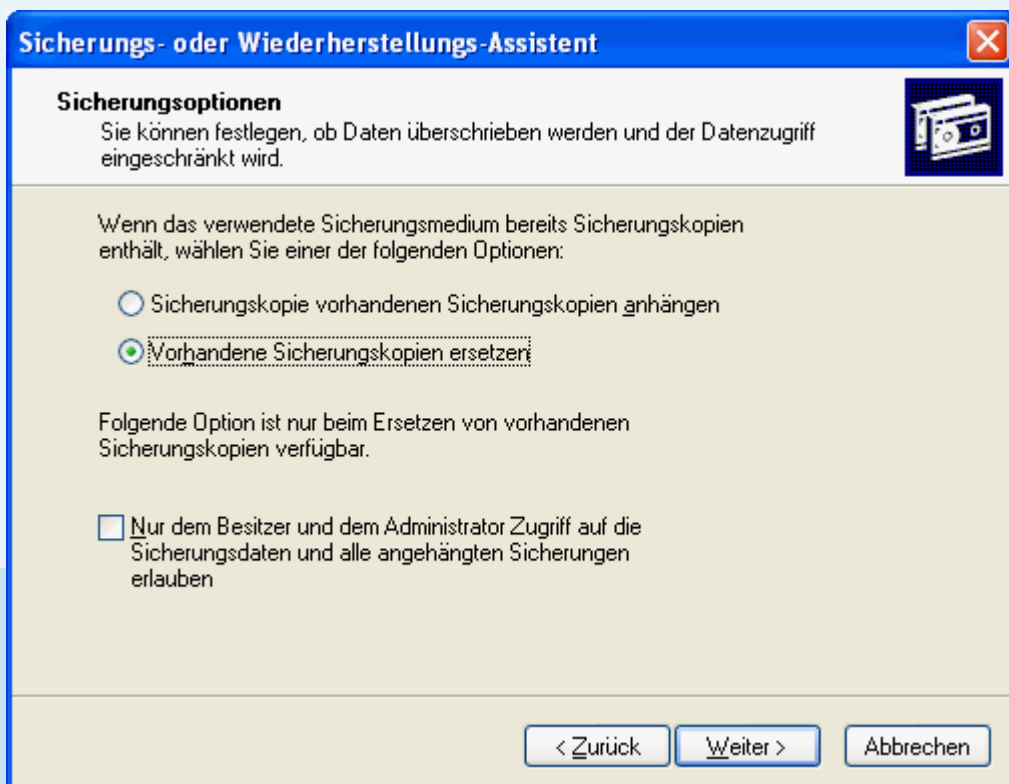
7. Kontrollieren Sie zuerst den Sicherungstyp. Die Auswahl NORMAL entspricht der Komplettsicherung. Klicken WEITER.



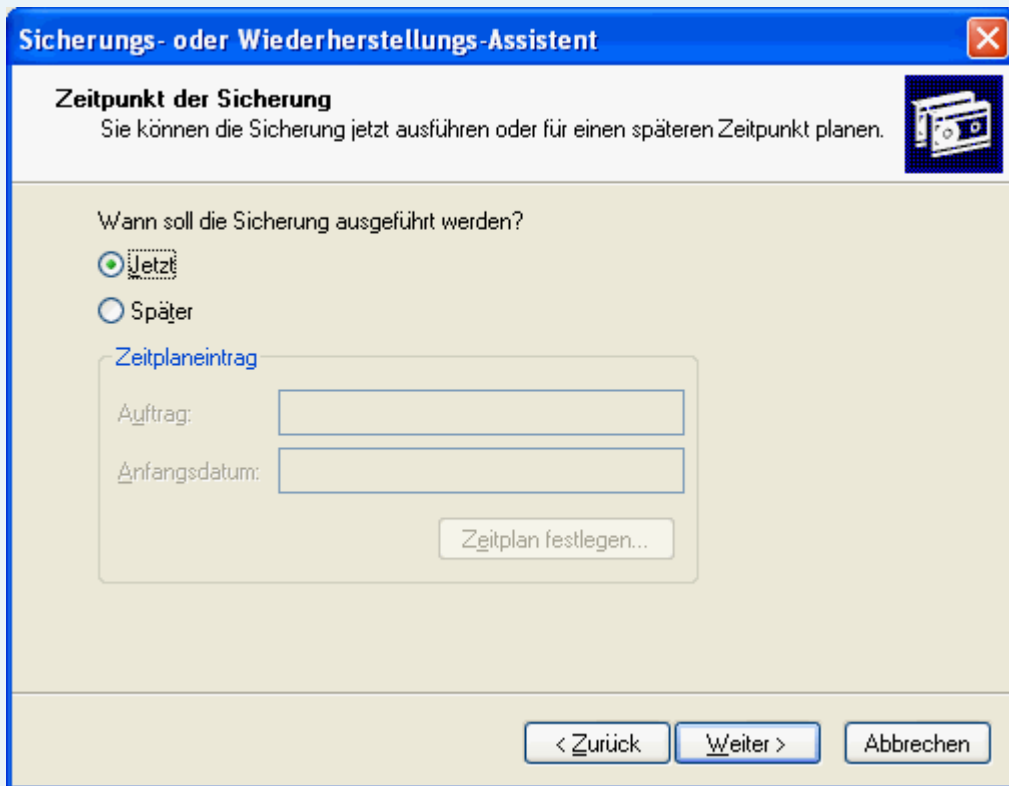
8. Lassen Sie dann das Backup überprüfen. So können Sie sicher sein, dass es auch brauchbar ist. Aktivieren S Kontrollkästchen DATEN NACH DER SICHERUNG ÜBERPRÜFEN und klicken Sie auf WEITER.



9. Überlegen Sie nun, ob Sie Sicherheitskopien aneinanderhängen wollen, oder ob Sie vorhandene Sicherungskopien ersetzen lassen, um Platz zu sparen. Wählen Sie die passende Option und klicken Sie anschließend auf WEIT



10. Wählen Sie JETZT als Zeitpunkt der Sicherung und klicken Sie auf WEITER.



11. Nun sind alle Informationen beisammen. Klicken Sie auf FERTIG STELLEN.



12. Sofort startet die Sicherung Ihrer Daten. Sie können den Vorgang mitverfolgen.

Status: Sicherungsvorgang [?] [X]




Abbrechen

Laufwerk:
 Bezeichnung:
 Status:

Status:

Zeit:

Bisherige Dauer:	Restdauer:
<input type="text" value="10 Sek."/>	<input type="text" value="12 Sek."/>

Verarbeitung:

Dateien:

Verarbeitet:	Ungefähr:
<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="8"/>

Bytes:

<input type="text" value="23.391.146"/>	<input type="text" value="46.003.084"/>
---	---

Status: Bestätigungsvorgang [?] [X]




Abbrechen

Laufwerk:
 Bezeichnung:
 Status:

Status:

Zeit:

Bisherige Dauer:	Restdauer:
<input type="text" value="10 Sek."/>	<input type="text" value="53 Sek."/>

Verarbeitung:

Dateien:

Verarbeitet:	Ungefähr:
<input type="text" value="2"/>	<input type="text" value="8"/>

Bytes:

<input type="text" value="7.237.986"/>	<input type="text" value="46.003.084"/>
--	---

Status: Sicherungsvorgang [?] [X]

Sichern wurde abgeschlossen.

Klicken Sie auf "Bericht", um Details anzuzeigen.

Laufwerk:

Bezeichnung:

Status:

Zeit: Bisherige Dauer: Restdauer:

Dateien: Verarbeitet: Ungefähr:

Bytes:

13. Ist die Sicherung beendet, können Sie über die Schaltfläche BERICHT ein detailliertes Protokoll einsehen.

```
backup05.log - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?

Sicherungsstatus
Vorgang: Sicherung
Aktives Sicherungsziel: Datei
Mediumname: "XP Datensicherung.bkf wurde erstellt durch 20.04.2004 um 12:32"

Beim Erstellen der Volumeschattenkopie wurde ein Fehler ermittelt:80042306
Die Sicherung ohne Übertragung wird wieder verwendet.
Sicherung von "D: DATEN"
Sicherungssatz #1 auf Medium #1
Sicherungsbeschreibung: "Satz am 20.04.2004 um 12:32 erstellt"
Mediumname: "XP Datensicherung.bkf wurde erstellt durch 20.04.2004 um 12:32"
Sicherungsart: Normal

Sicherung begonnen am 20.04.2004 um 12:32.
Sicherung abgeschlossen am 20.04.2004 um 12:33.
Verzeichnisse: 4
Dateien: 8
Bytes: 46.003.084
Zeit: 44 Sekunden

-----

Überprüfungsstatus
Vorgang: Bestätigung nach Sicherung
Aktives Sicherungsziel: Datei
Aktives Sicherungsziel: G:\XP Datensicherung.bkf

Überprüfen von "D:"
Sicherungssatz #1 auf Medium #1
Sicherungssatzbezeichnung: "Satz am 20.04.2004 um 12:32 erstellt"
Überprüfung begonnen am 20.04.2004 um 12:34.
Überprüfung abgeschlossen am 20.04.2004 um 12:35.
Verzeichnisse: 4
Dateien: 8
Unterschiedlich: 0
Bytes: 46.003.084
Zeit: 1 Minute und 3 Sekunden

-----
```

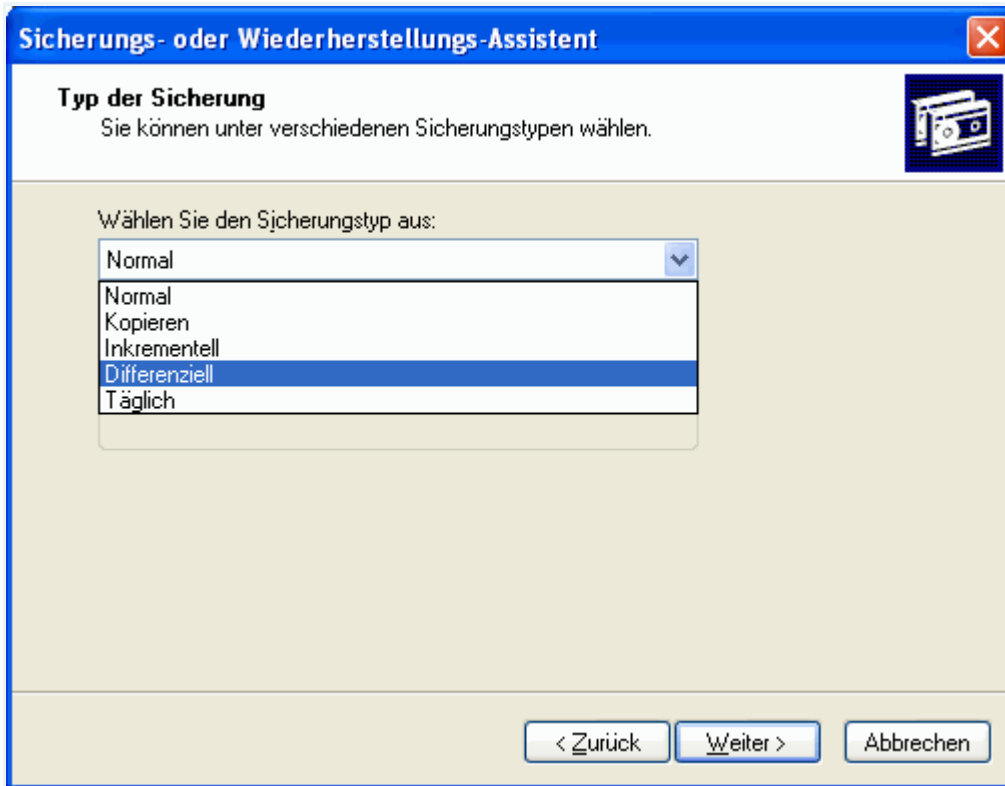
Hinweis

Das Protokoll weist möglicherweise darauf hin, dass keine Volumeschattenkopie erstellt werden konnte. Das ist kein Fehler im Backup. Volumeschattenkopien machen es möglich, dass auch geöffnete Dateien gesichert werden. Die Schattenkopie nicht erstellt werden, greift NTBackup einfach auf eine normale Sicherung ohne Schattenkopie zu.

Wollen Sie auf das Erstellen einer Schattenkopie von vorne herein verzichten, können Sie die Option VOLUMESCHA DEAKTIVIEREN aktivieren (s. Punkt 8).

Eine Zuwachssicherung durchführen

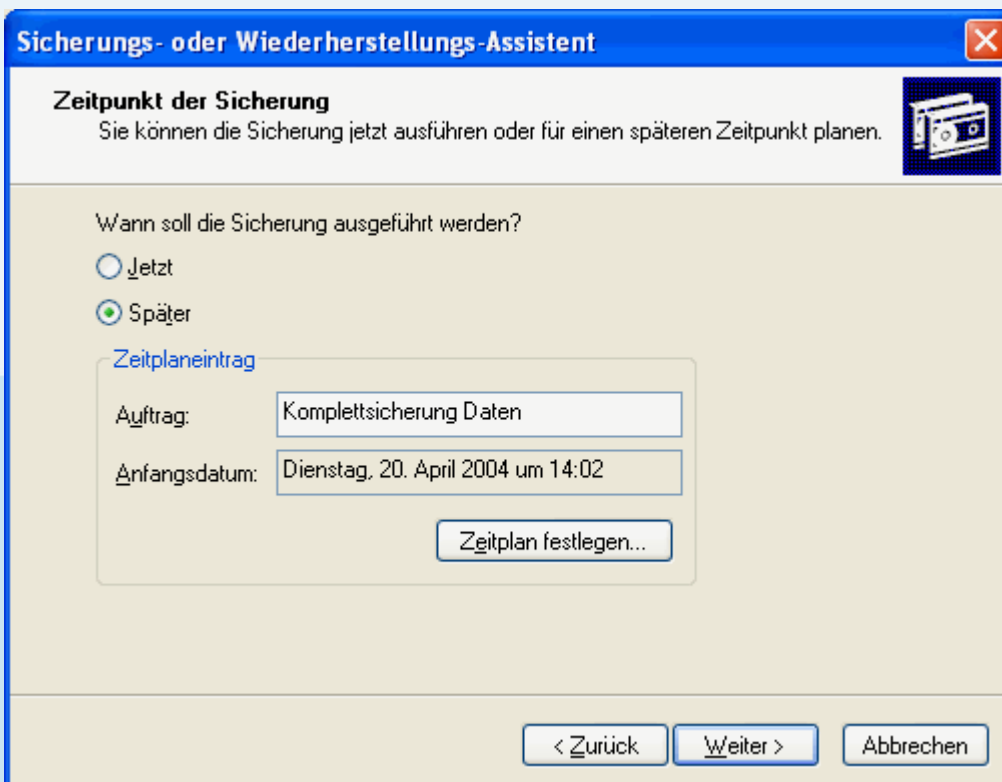
Eine Zuwachssicherung erstellen Sie wie eine Komplettsicherung. Folgen Sie den Schritten des Assistenten, wie oben. Wählen Sie lediglich den Sicherungstyp DIFFERENTIELL oder INKREMENTELL aus (s. Punkt 7).



Einen Sicherungsauftrag abspeichern

Die eben durchgeführten Sicherungen haben den Nachteil, dass Sie nicht mehrfach ausgeführt werden können. Alle werden nur einmalig zusammengestellt. Danach gehen sie wieder verloren. Wollen Sie regelmäßig Sicherungen durchführen können Sie sich die Arbeit erleichtern, wenn Sie Sicherungsaufträge abspeichern. Dann müssen Sie nicht alle Optio Assistenten immer wieder von vorne durchlaufen.

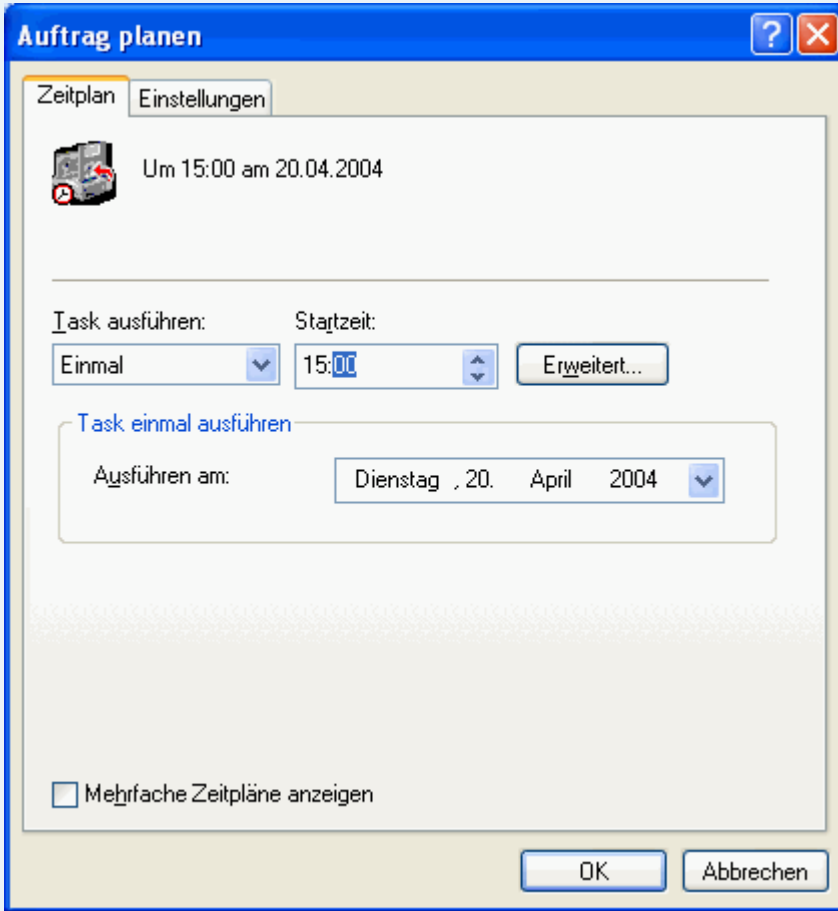
1. Starten Sie das Backup-Programm und folgen Sie erneut den Anweisungen des Assistenten.
2. Klicken Sie aber auf SPÄTER, wenn Sie den Zeitpunkt der Sicherung angeben sollen. So erhalten Sie die Mögl Namen für den Sicherungsauftrag festzulegen.



3. Klicken Sie anschließend auf ZEITPLAN FESTLEGEN. Legen Sie den Zeitpunkt fest, wann der Auftrag ausgeführt soll und klicken Sie auf OK und auf WEITER.

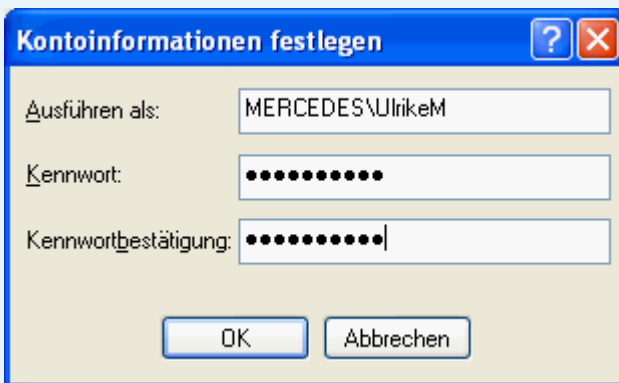
Hinweis

Im Augenblick genügt es, den Task einmal laufen zu lassen, um die Tauglichkeit zu prüfen. Sie können die Sie auch täglich oder wöchentlich durchführen, um sie zu automatisieren.





4. Nun müssen Sie noch Ihr Kennwort eingeben, damit der Auftrag ausgeführt werden kann (das mit dem Sie sich anmelden). Tippen Sie das Kennwort ein, wiederholen Sie noch einmal die Eingabe und klicken Sie dann auf C



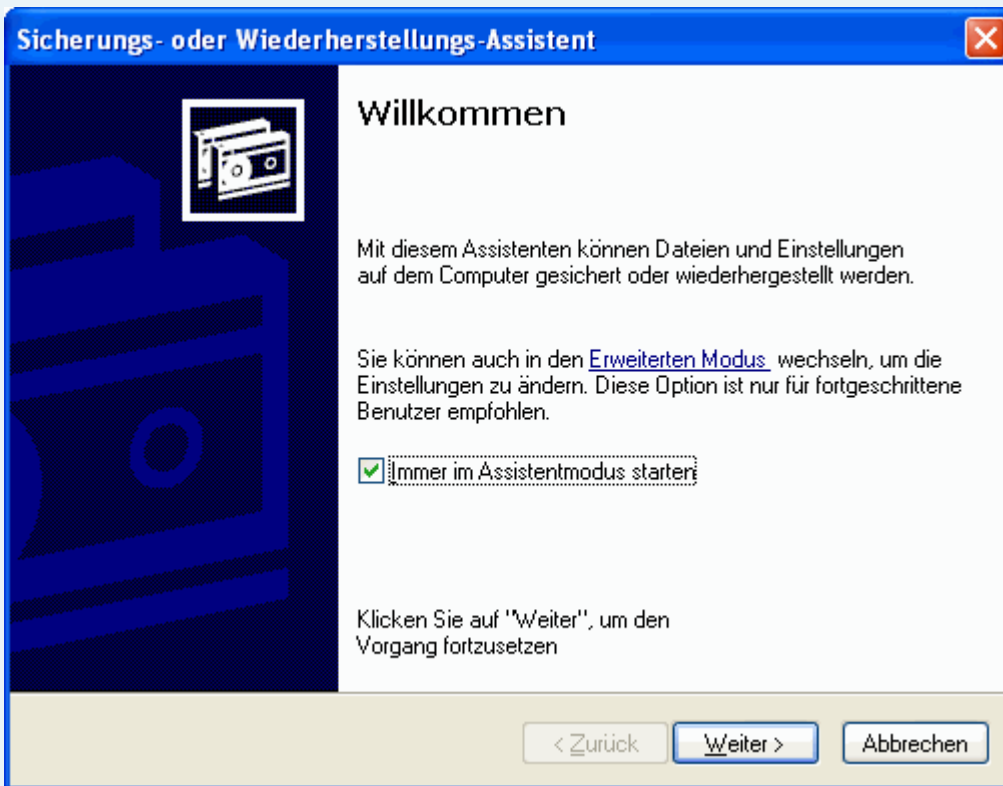
5. Klicken Sie auf FERTIGSTELLEN. Zum vereinbarten Zeitpunkt wird der Sicherungsauftrag ausgeführt (vorausgesetzt, Sie haben das Sicherungsmedium nicht wieder entfernt).

Weitere Sicherungen

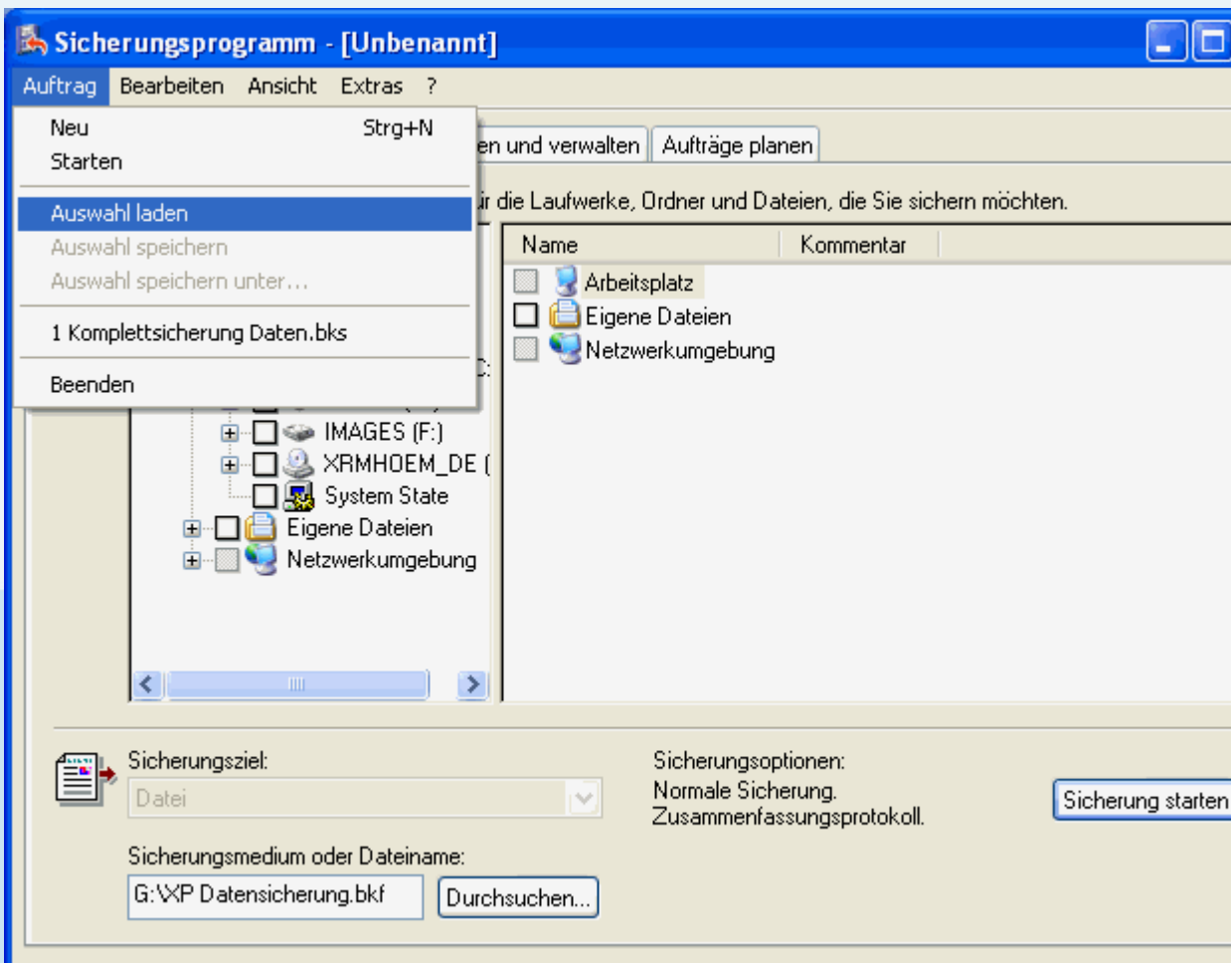
In Zukunft können Sie den Sicherungsauftrag beliebig oft wiederholen. Haben Sie bei der Erstellung des Auftrags eine Ausführung festgelegt, können Sie ihn zu jedem Zeitpunkt manuell aufrufen. Sie ersparen sich damit das lästige Anmelden und das Sichernde von Dateien und Ordnern, müssen aber andere Optionen ggf. wieder festlegen. Natürlich müssen Sie auch dazu jeweils das richtige Sicherungsmedium bereitzustellen. Da Sie selbst die Datensicherung auslösen, sollte das aber kein Problem sein.

manuell

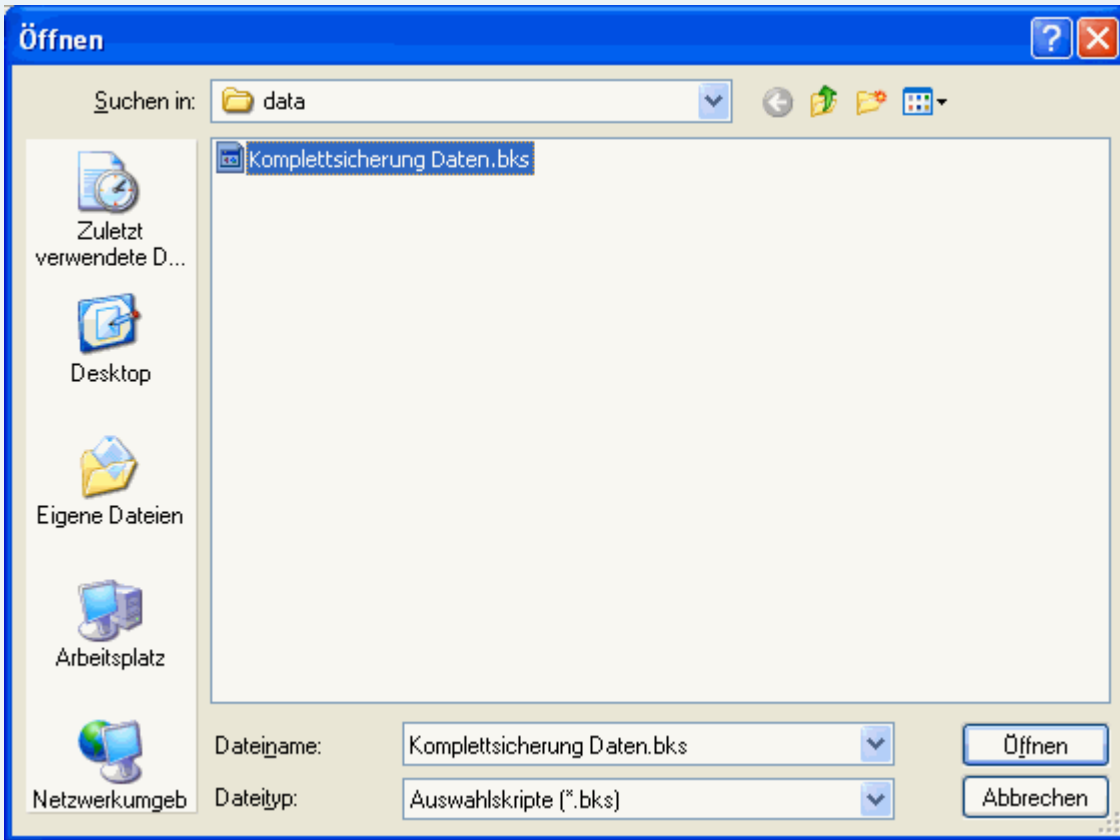
1. Starten Sie das Sicherungsprogramm und klicken Sie auf ERWEITERTEN MODUS.



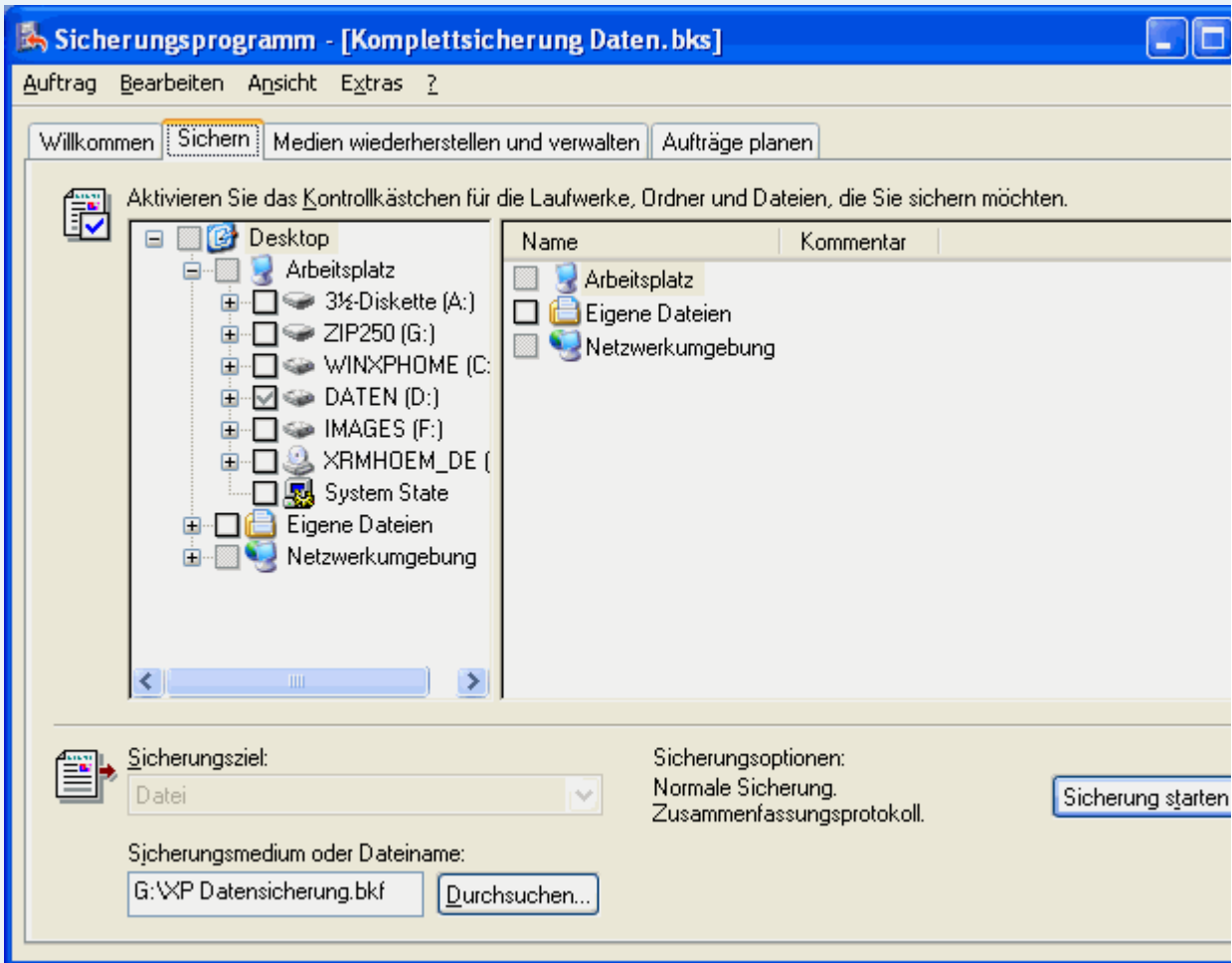
2. Wählen Sie das Register SICHERN. Klicken Sie auf AUFTRAG - AUSWAHL LADEN.



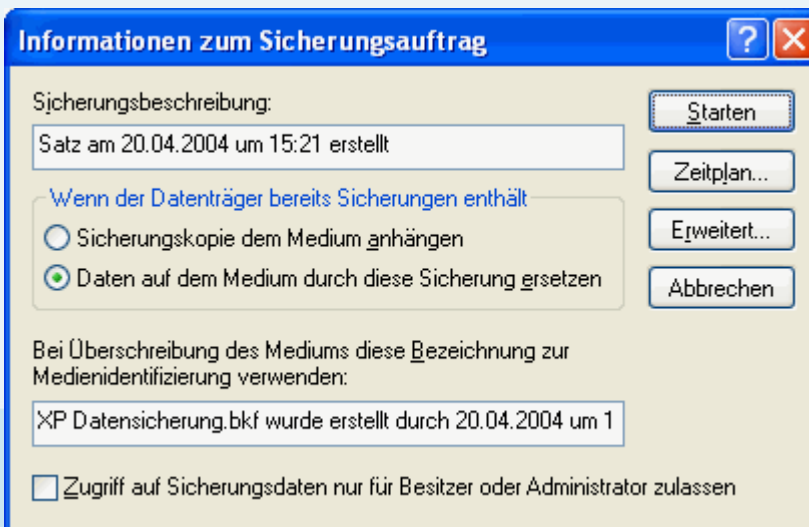
3. Markieren Sie den Auftrag und klicken Sie auf ÖFFNEN.

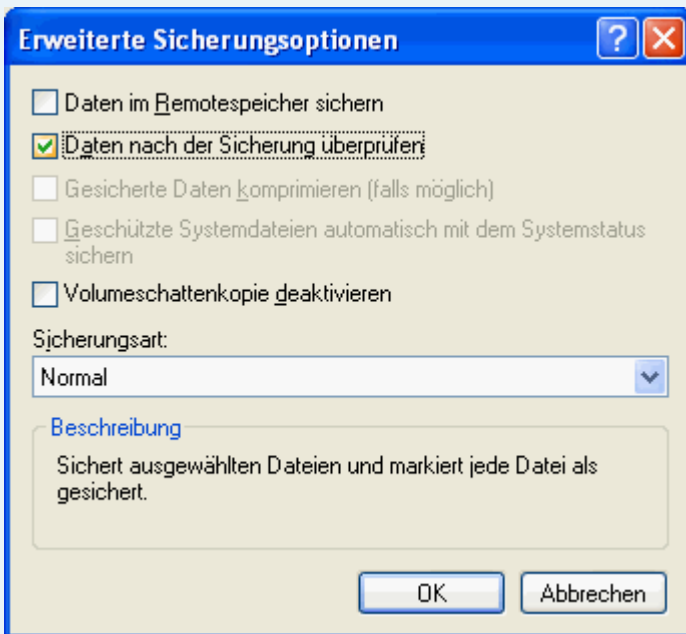


4. Klicken Sie auf SICHERUNG STARTEN.



5. Legen Sie die gewünschten Zusatzoptionen fest und klicken Sie auf STARTEN.





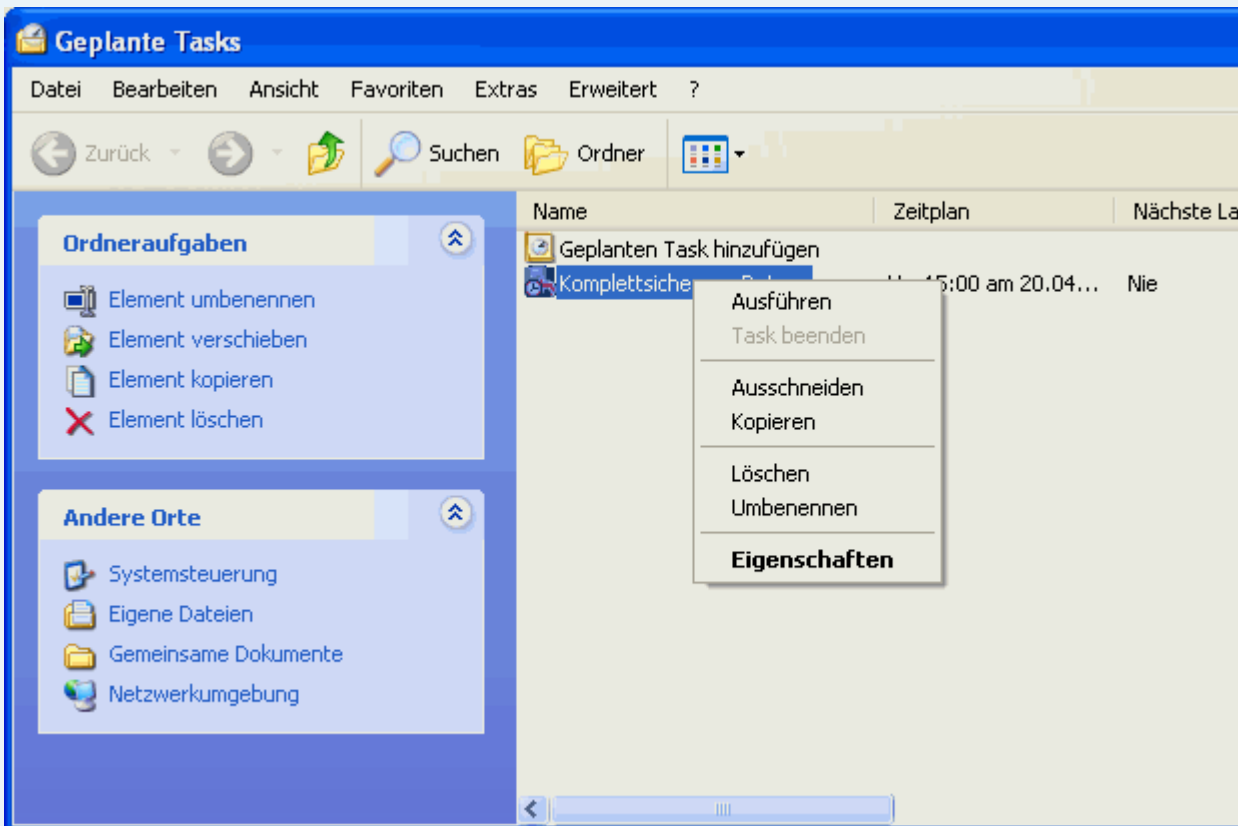
automatisch

Ist es Ihnen zu umständlich, Ihren Sicherungsauftrag manuell aufzurufen, können Sie schon beim Erstellen des Auftrags einen Zeitplan täglich oder wöchentlich einrichten. Sie müssen dann aber gewissenhaft dafür sorgen, dass zum Zeitpunkt der Ausführung das richtige Medium angesprochen wird. Sonst kann es passieren, dass überhaupt keine Sicherung stattfindet oder aber das Medium be- oder überschrieben wird.

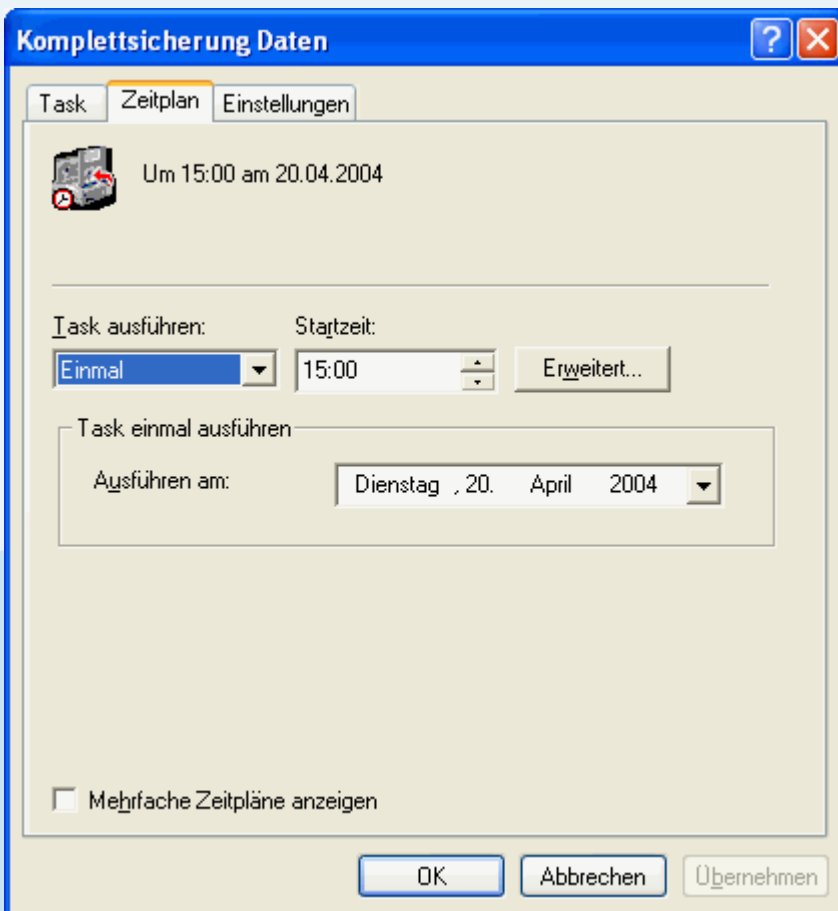
Den Zeitplan eines Sicherungsauftrages ändern

Auch nachträglich können Sie den Zeitplan eines Sicherungsauftrages noch ändern. Haben Sie den Auftrag für die Komplettsicherung nur einmal ausführen lassen, wie oben beschrieben, können Sie den Zeitplan z.B. auf wöchentlich ändern.

1. Klicken Sie auf START - ALLE PROGRAMME - ZUBEHÖR - SYSTEMPROGRAMME - GEPLANTE TASKS.
2. Ihr Sicherungsauftrag ist hier abgelegt. Klicken Sie ihn mit der rechten Maustaste an und wählen Sie EIGENSCHAFTEN.



3. Wählen Sie das Register ZEITPLAN.



4. Legen Sie die neuen Termine fest und klicken Sie auf OK.

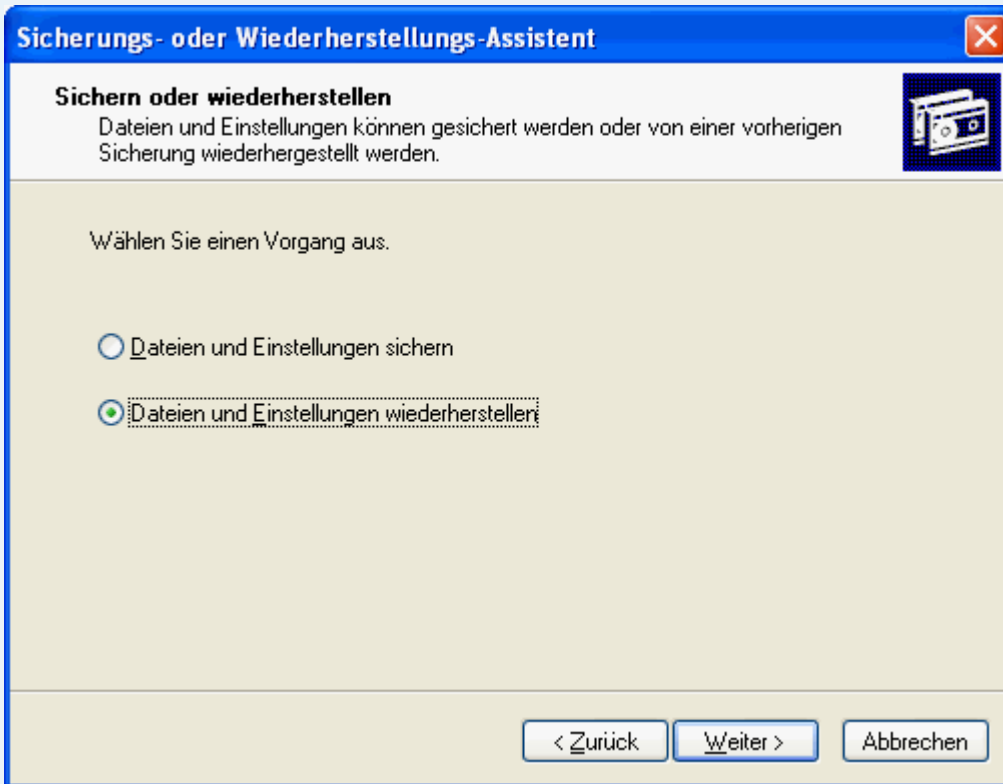


Tipp

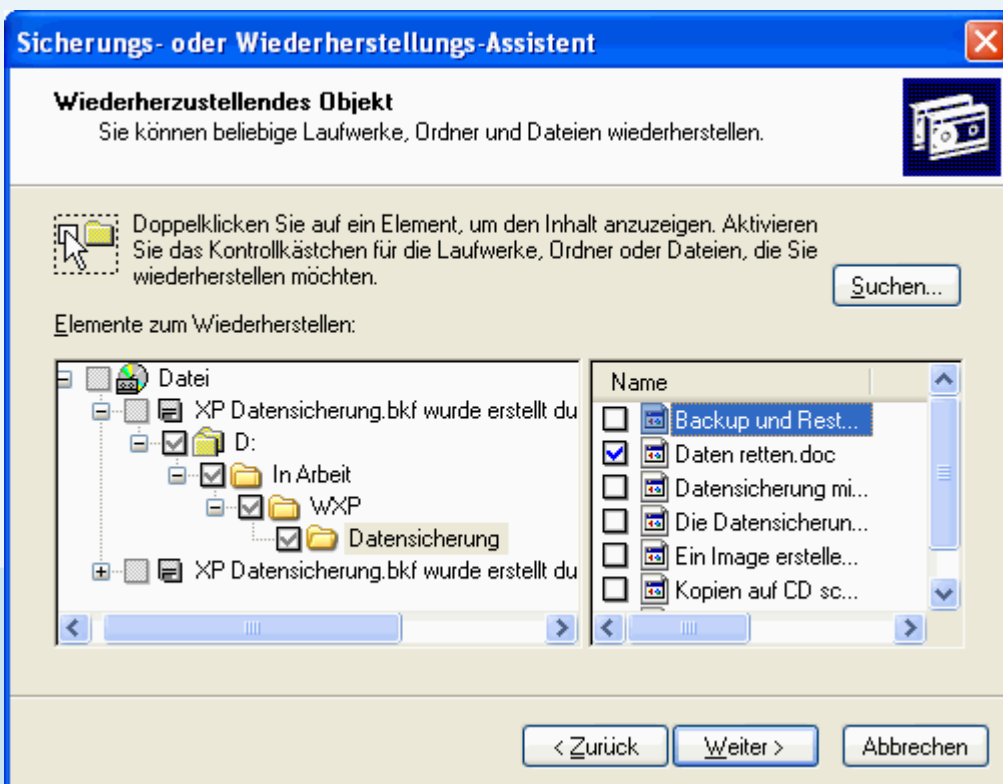
Wollen Sie Ihre täglichen Sicherungen automatisieren, erstellen Sie 2 Sicherungsaufträge. Den ersten Auftrag, die Komplettsicherung, führen Sie jeden Freitag aus, den zweiten Auftrag, die Zuwachsicherung, richten Sie für Montag, Mittwoch und Donnerstag ein.

Verlorenegegangene Daten wiederherstellen

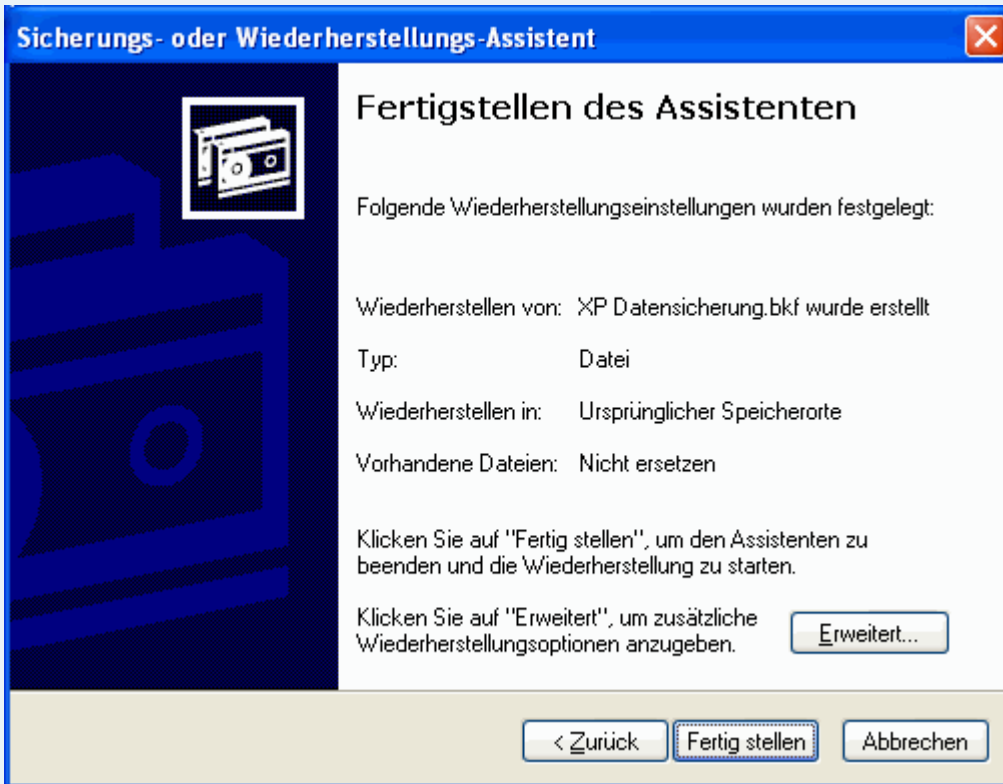
1. Starten Sie das Backup-Programm und klicken Sie auf WEITER.
2. Wählen Sie DATEIEN UND EINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN.



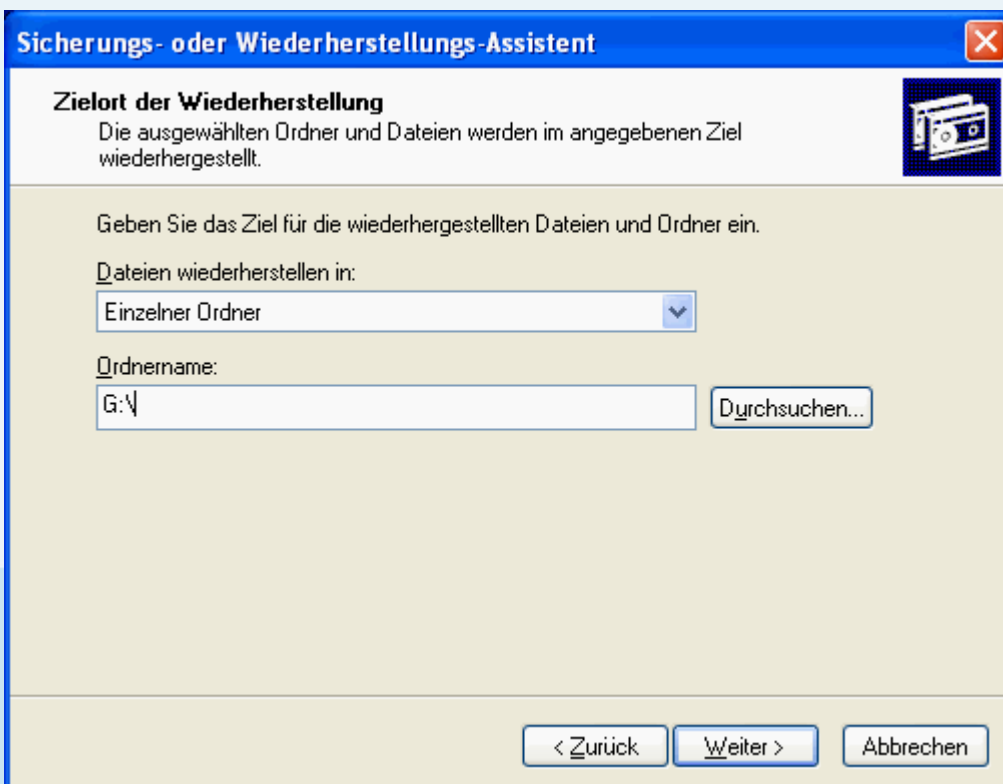
- Suchen Sie Ihre letzte Komplettsicherung heraus und markieren Sie die Datei, die Sie wiederherstellen möchten Sie auf WEITER.



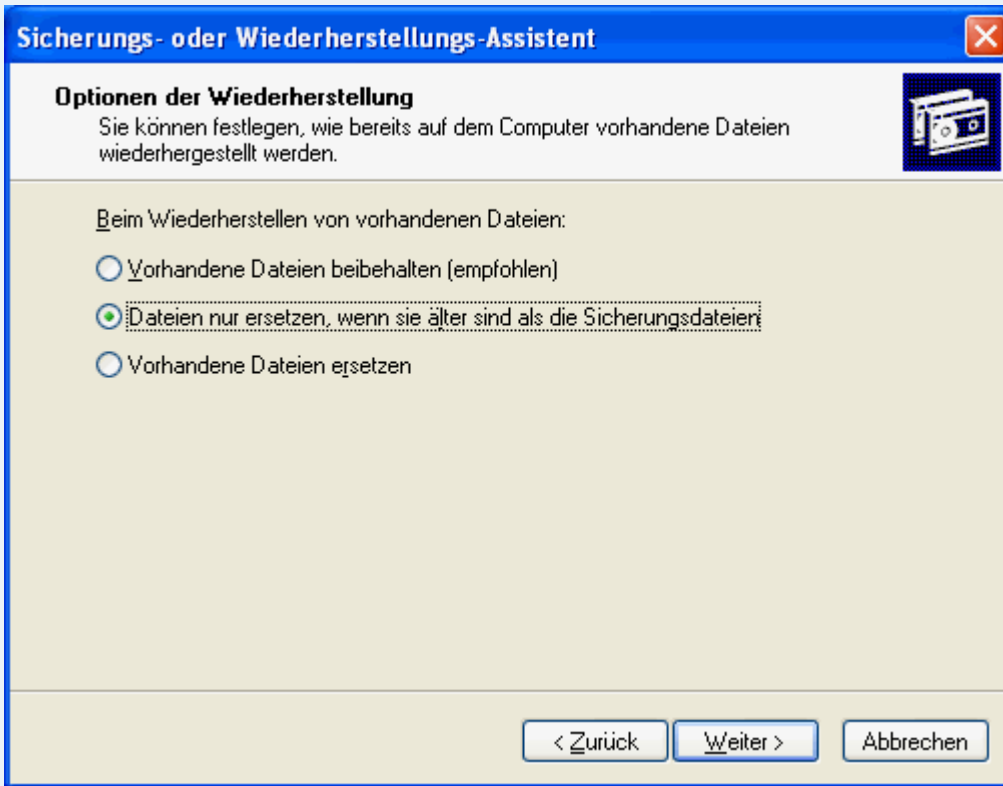
- Klicken Sie unbedingt noch auf ERWEITERT, um weitere Optionen festzulegen.



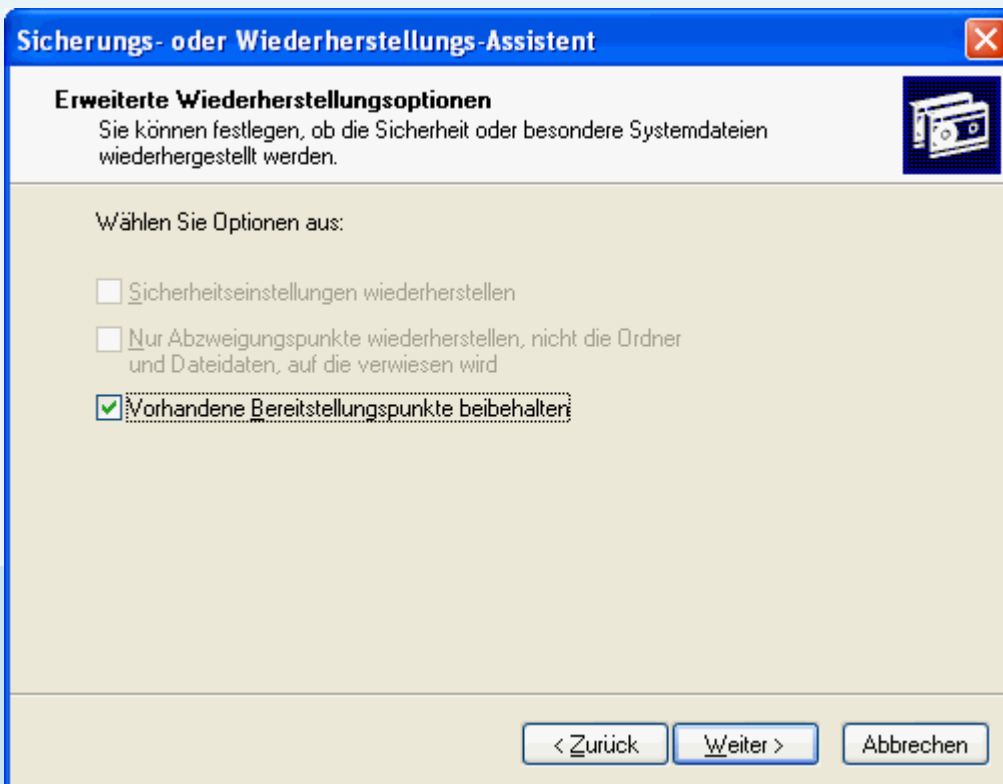
5. Geben Sie an, wo Sie die Datei wiederherstellen wollen. Wählen Sie EINZELNER ORDNER, um zu sehen, ob die Vorstellungen entspricht. Geben Sie dann den gewünschten Ordner an und klicken Sie auf WEITER.



6. Wählen Sie die Option DATEIEN NUR ERSETZEN, WENN SIE ÄLTER SIND ALS DIE SICHERUNGSDATEIEN und auf WEITER.



7. Klicken Sie noch einmal auf WEITER, legen Sie das passende Sicherheitsmedium ein und klicken Sie dann auf STELLEN.



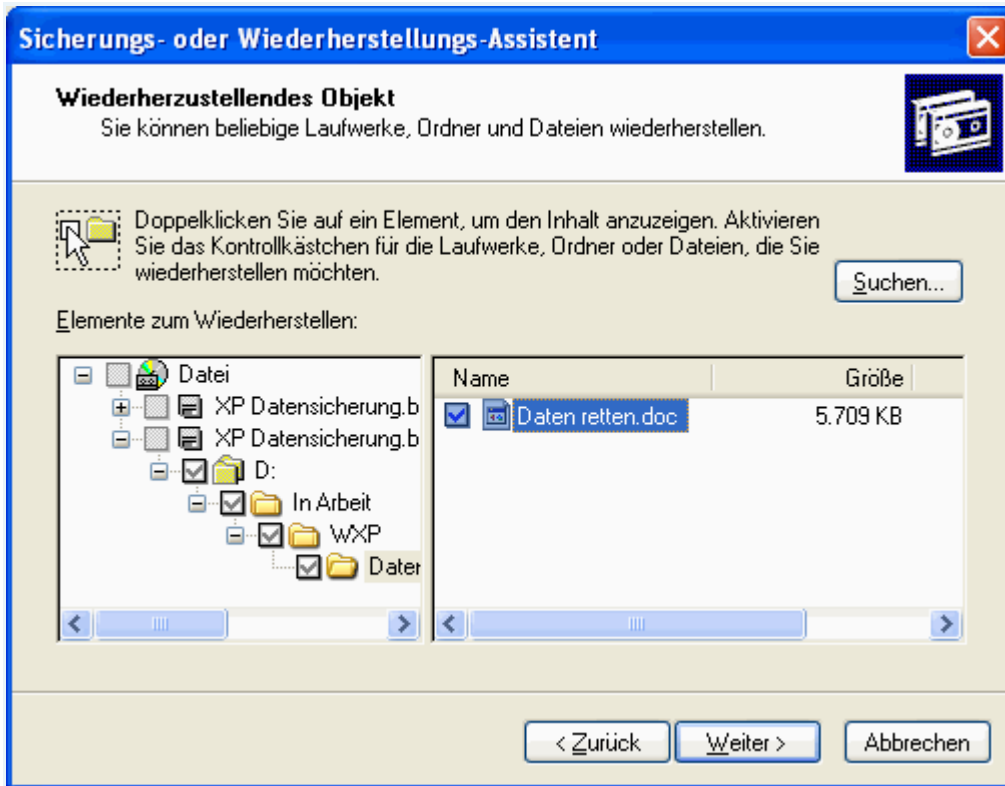


8. Danach wird die Datei wiederhergestellt. Sie können auch hier wieder den Vorgang mitverfolgen und zum Abschluss einen detaillierten Bericht einsehen.

Die aktuellste Version herausfinden

Die wiederhergestellte Datei aus der letzten Komplettsicherung muß nicht die aktuellste Version sein, die Sie gesichert haben. Darum müssen Sie auch noch die neuesten Zuwachssicherungen überprüfen.

- Haben Sie sich für die differentielle Zuwachssicherung entschieden, wiederholen Sie den Vorgang mit der letzten differentielle Datensicherung.
- Haben Sie sich für die inkrementelle Zuwachssicherung entschieden, wiederholen Sie den Vorgang mit der ersten inkrementellen Datensicherung.



Hinweis

Möglicherweise ist die Datei in der Zuwachssicherung nicht mehr aufgelistet.

- Handelt es sich um eine differentielle Datensicherung, sind sie fertig, denn Sie haben die aktuellste Version bei Komplettsicherung wiederhergestellt.
- Handelt es sich allerdings um eine inkrementelle Datensicherung, müssen Sie noch weitermachen. Durchsuche einzelne inkrementelle Sicherung in chronologischer Reihenfolge nach einer aktuelleren Version Ihrer Datei. La beim Wiederherstellen die jeweils ältere Version am Wiederherstellungsort überschreiben. Erst wenn Sie die inkrementelle Zuwachssicherung durchforstet haben, können Sie sicher sein, auch die aktuellste Version Ihrer sich zu haben.

Tipp

Im Wiederherstellungskatalog finden Sie die einzelnen Backupdateien unter Ihrem Namen und dem Datum ihrer Er aber unter dem Auftragsnamen. So ist es für das Wiederherstellen leichter, wenn Sie Komplettsicherungen und Zuwachssicherungen mit entsprechend aussagekräftigen Dateinamen versehen. Dann lassen sie sich besser unter gewünschte Datei schneller finden.

INFORMATIONSQLLEN

Weitere Artikel zu diesem Thema:

Teil 1 (<http://support.microsoft.com/kb/842149/DE/>) Datensicherung mit Windows XP Home Edition (842149)
Einleitung

Teil 2 (<http://support.microsoft.com/kb/842150/DE/>) Datensicherung mit Windows XP Home Edition (842150)
Methoden der Datensicherung

Teil 3 (<http://support.microsoft.com/kb/842151/DE/>) Datensicherung mit Windows XP Home Edition (842151)
Die Datensicherung vorbereiten

Teil 4 Datensicherung mit Windows XP Home Edition (842152)
Backup und Restore

Teil 5 (<http://support.microsoft.com/kb/842153/DE/>) Datensicherung mit Windows XP Home Edition (842153)
Ein Image erstellen

Teil 6 (<http://support.microsoft.com/kb/842154/DE/>) Datensicherung mit Windows XP Home Edition (842154)
Kopien auf CD schreiben oder ins Netzwerk stellen

Die Informationen in diesem Artikel beziehen sich auf:

- Microsoft Windows XP Home Edition

Keywords: kbhowto kbsfs KB842152

Microsoft stellt Ihnen die in der Knowledge Base angebotenen Artikel und Informationen als Service-Leistung zur Verfügung. Microsoft übernimmt keinerlei Gewährleistung dafür, dass die angebotenen Artikel und Informationen auch in Ihrer Einsatzumgebung die erwünschten Ergebnisse erzielen. Die Entscheidung darüber, ob und in welcher Form Sie die Artikel und Informationen nutzen, liegt daher allein bei Ihnen. Mit Ausnahme der gesetzlichen Haftung für Vorsatz von Microsoft im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung dieser Artikel oder Informationen ausgeschlossen.

Bitte geben Sie Ihr Feedback zu diesem Artikel ab.

Hat Ihnen dieser Artikel bei der Lösung Ihres Problems weitergeholfen?

- Ja
- Nein
- Teilweise
- Ich weiß es noch nicht

	Stimme völlig zu							
	9	8	7	6	5	4	3	2
Der Artikel ist leicht verständlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Artikel ist sehr genau	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Zusätzliche Anmerkungen:

Hinweis: Leider können wir keine Kommentare persönlich beantworten.